

## **Liebe Berliner Eurythmistinnen und Eurythmisten!**

Mein Name ist Birgit Hering und ich bin im März dieses Jahres für den Bereich „Förderung der Eurythmie“ in den Initiativenkreis gewählt worden.

Gemeinsam mit Ada Bachmann, Lisa Tillmann und dem Initiativenkreis habe ich mir Gedanken zur Zukunft der Eurythmie im Zusammenhang des Rudolf Steiner Hauses gemacht.

Ganz aktuell gibt es ab sofort und im Jahre 2019 die **Möglichkeit für alle, kostenfrei im Rudolf Steiner Haus zu üben oder zu proben**. Die Gebrauchsanweisung dazu findet ihr/finden Sie im Anhang.

Revanchieren kann sich jeder, indem er z.B. etwas zur Pflege der Räume oder des Hauses beiträgt und /oder bei der **LANGEN NACHT DER EURYTHMIE** mitwirkt, die **im Frühjahr 2020** im Rudolf Steiner Haus geplant ist. Jeder Beitrag ist willkommen!

Schön wäre es auch, zu wissen, wer gelegentlich einen **eurythmischen Beitrag zu einer der Veranstaltungen** im Rudolf Steiner Haus leisten möchte. Bitte melden bei Ulrike Fecke [veranstaltungen@ag.berlin](mailto:veranstaltungen@ag.berlin) oder mir, [birgithering@gmx.de](mailto:birgithering@gmx.de)

Für alle, die Interesse am Mitgestalten und Austausch haben, gibt es, **SAVE THE DATE!** am **Montag, den 14. Januar 2019, 18.00 bis 21.00** ein großes Treffen.

Mit herzlichen Grüßen,

Birgit Hering

im Oktober 2019

## **Initiative zur Förderung der eurythmischen Kunst**

Kostenfreies Üben und Proben für EurythmistInnen, die sich im Rudolf Steiner Haus engagieren wollen

### **Kleine Gebrauchsanweisung**

- a.) wenn Räume frei sind (Bühne, Eurythmieraum, Seminar-und Zweigraum), im Belegungsplan des Rudolf Steiner Hauses einzusehen, kann jede(r) Eurythmist(in) dort üben/proben, bis ½ Stunde vor der nächsten Belegung laut Kalender.
- b.) leerstehende Räume können spontan genutzt werden; Vorrang hat, wer sich im Belegungsplan über das Sekretariat hat eintragen lassen. Bitte auch wieder absagen, wenn der Raum in der reservierten Zeit nicht genutzt werden wird.
- c.) Reservierungen bitte nur 1 Monat im Voraus vornehmen.
- d.) Feste Reservierungen über einen längeren Zeitraum oder weit im Voraus bitte nur nach Absprache mit Ulrike Fecke oder Birgit Hering vornehmen.
- e.) Freitagabend und Samstagnachmittag und -abend sind die Räume für Veranstaltungen vorreserviert; bei Hochschultreffen und –Veranstaltungen gibt es gar keine Übe-und Probemöglichkeit, auch wenn Räume frei sind. Vermietungen haben immer Vorrang.
- f.) Für Unterricht und Kurstätigkeit gelten die üblichen Verabredungen
- g.) Persönliche Dinge bitte nur in der Bühnengarderobe zwischenlagern.